



Adligenswil · Udligenswil · Meierskappel · Meggen

Elterninformationen zum psychomotorischen Untersuch

Was sind psychomotorische Störungen?

Die Psychomotoriktherapie beschäftigt sich hauptsächlich mit Kindern ab dem Kindergartenalter, die in ihrem Bewegungserleben und Bewegungsverhalten eingeschränkt sind.

Wie kann man bei der Psychomotorischen Therapiestelle anmelden?

Eltern können ihr Kind direkt bei der psychomotorischen Therapiestelle telefonisch oder schriftlich anmelden. Mit dem Einverständnis der Erziehungsberechtigten kann das Kind auch von Lehrpersonen, Ärzten und anderen Fachpersonen angemeldet werden. Anmeldeformulare können bei der Therapiestelle telefonisch unter 041 375 77 16 bezogen werden.

Was ist eine psychomotorische Untersuchung?

Mit einer Untersuchung lässt sich die Bewegungs-Entwicklung eines Kindes feststellen. Beobachtet werden die Grob-, Fein und Grafomotorik, die Raumorientierung und Bereiche der Wahrnehmung.

Ablauf

Untersuchung des Kindes, in Anwesenheit eines oder beider Elternteile.

In einem anschliessenden umfassenden Gespräch wird besprochen, ob und welche unterstützenden Massnahmen notwendig sind.

Untersuch

Ein Untersuch dauert in der Regel 2.5 Stunden. Die Termine finden auch in der Schulzeit statt. Die Eltern werden gebeten, die Lehrperson über die Abwesenheit im Voraus zu orientieren.

Auskunftspflicht / Datenschutz

Grundsätzlich steht die psychomotorische Therapiestelle unter Schweigepflicht. Erfolgt die Anmeldung durch die Lehrperson (Schule) hat diese das Anrecht auf relevante Daten. Erfolgt die Anmeldung durch die Eltern, dürfen Auskünfte nur mit deren Einwilligung an Drittpersonen (auch Lehrperson) weitergegeben werden.

Wartefrist

In der Regel beträgt die Wartefrist ein bis drei Monate, in Ausnahmefällen kann sie auch länger sein. Die Eltern werden telefonisch benachrichtigt, sobald ein Termin für die Untersuchung möglich ist.

Wer bezahlt?

Die Therapiestelle gehört zum Angebot der Schule. Unsere Dienstleistungen sind für die Eltern kostenlos. Sie werden vom Kanton und den Gemeinden getragen.